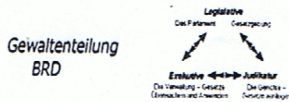


## Kampagne gegen « Embedded Justice » im Rahmen des NATO-Gipfels startet heute in Baden Baden



### Sehr geehrte Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Amtsgerichtes Baden-Baden

Wir Gegnerinnen und Gegner des Natogipfels möchten Sie heute über unseren Protest über die « embedded Justice » in die Polizei informieren und uns entschieden gegen eine « Nord Atlantik Justiz » aussprechen. Hintergrund unserer heutigen Aktion ist die beabsichtigte Einbettung der Justiz in die Polizeistrukturen während des NATO-Gipfels im April. Die Einsetzung von Richterinnen und Richtern des Amtsgerichtes Baden Baden in direkter Nähe der Gefangenen-Sammelstellen setzt die rechtsstaatliche Gewaltenteilung außer Kraft. Somit wird die Judikative direkt der fuer die Polizeimaßnahmen des Gipfels verantwortlichen BAO Atlantik unterstellt.

Dass dies nicht nur Behauptungen sind, zeigen Erfahrungen der Roten Hilfe Rostock. Beim dortigen G8-Gipfel 2007 wurden in den von der G8-Polizeitruppe Kavala eingerichteten Gefangenessammelstellen spezielle Richterzimmer eingerichtet, mit der Aufschrift « Kavala Justiz ». Der Zugang zu diesen Zimmern wurde rund um die Uhr von der Polizei kontrolliert, ein freier Zugang für AnwaltInnen zu den Richtern war nicht möglich. Genauso grotesk liefen auch die Schnellverfahren vor diesen « Polizeirichtern » ab. Weder konnten sich die Angeklagten rechtmässig verteidigen lassen, noch konnten überhaupt Zeuginnen und Zeugen von den Angeklagten befragt werden.

Wir befürchten, dass diese Zustände sich auch in Baden Baden wiederholen werden, wenn sich die betroffenen Richterinnen und Richter nicht schon jetzt widersetzen und auf eine strikte Trennung der Gewalten pochen. Auch für die Zeit nach dem Gipfel werden für die Justiz katastrophale Zustände befürchtet, wenn dem beabsichtigten Treiben der Polizei kein Ende bereitet wird. Die Ankündigung von Innenminister Rech, massiv mit Ingewahrsamnahmen gegen Gipfelgegnerinnen und Gegner vorzugehen und das Fabulieren über Gefangußgegensammelstellen mit Kapazitäten für mehrere hundert Personen, wecken wiederum Erinnerungen an die über 1000 willkürlichen Festnahmen in Heiligendamm. Das hatte für die Rostocker Justizbehörden eine immense Flut von 1700 eingeleiteten Ermittlungsverfahren zur Folge, von denen 97 % eingestellt werden mussten, da von Seiten der Polizei Straftatbestände konstruiert und Beweismittel zurechtinterpretiert wurden, um die Festnahmen zu rechtfertigen.

In Folge dessen wurde die Rostocker Justiz für mehrere Monate lahmgelegt. Ähnliches wird auch hier passieren, und es könnte für die Baden-Badener Justiz noch schlimmer kommen, denn die AktivistInnen wollen sich diesmal nicht so leicht von der Polizei abschrecken lassen. Diesmal werben sie dafür, alle Rechtsmittel auszuschöpfen und auch kreative Massnahmen einzusetzen, um sich gegen willkürliche Polizeirepression zur Wehr zu setzen.

Angenommen, die Baden Badener Richter verurteilen, sagen wir mal, hundert Leute zu 50 Euro Bußgeld, weil diese auf einer Demo z.B. eine Clownsnase oder eine Schutzbrille aus dem Chemiebaukasten trugen (Vorwurf : passive Bewaffnung...) In einem solchem Fall würde ein ziemlicher Haufen Arbeit auf die Gerichtsbuchhaltung zukommen, denn es steht fest, dass die Bußgelder dann in 11-Cent-Beträgen von unterschiedlichen Konten überwiesen werden.

So einfach wie in Rostock werden wir es dem Repressionssystem nicht mehr machen.

Wir erwarten von den Richterinnen und Richtern im Vorfeld von solchen Gipfeln, dass sie mehr Rückgrat gegenüber der Polizei beweisen. Das gilt auch für verwaltungsrechtliche Verfahren bezüglich der Genehmigung von Demonstrationsrouten durch die von der Polizei definierten Sicherheitsbereiche.

ViSdP: Rote Hilfe Rostock, Melanie Rose, Niklotstr. 5/6, 18057 Rostock

Kontakt: rostock@rote-hilfe.de

weiterführende Information:

[http://www.rote-hilfe.de/publikationen/die\\_rote\\_hilfe\\_zeitung/2007/3/legal\\_team\\_anwaltlicher\\_notdienst\\_zum\\_g8\\_treffen\\_in\\_heiligendamm](http://www.rote-hilfe.de/publikationen/die_rote_hilfe_zeitung/2007/3/legal_team_anwaltlicher_notdienst_zum_g8_treffen_in_heiligendamm)

[gipfelsoli.org/Home/Repression\\_G8\\_2007](http://gipfelsoli.org/Home/Repression_G8_2007)

[https://gipfelsoli.org/Heiligendamm\\_2007/3189.html](https://gipfelsoli.org/Heiligendamm_2007/3189.html)

